

## Teilnehmer

- Es sind 3 stimmberechtigte Teilnehmer aus dem Wahlkreis 62 anwesend.

## Tagesordnung:

TOP 1- Begrüßung, Formalia, Wahl der Versammlungsämter

TOP2 – Beschluss zur Tagesordnung

TOP 3 – Ggfls. Beschluss einer Geschäftsordnung

TOP 4 – Aufruf zur Einreichung von Wahlvorschlägen

TOP 5 - Vorstellung der Bewerber und ihres Programmes

TOP 6 – Wahl des Wahlkreisbewerbers

TOP 7 – Wahl einer Vertrauensperson und ggf. eines Stellvertreters

TOP 8 - Sonstiges

TOP 9 – Schluss der Versammlung zur Aufstellung des Wahlkreisbewerbers

## Ergebnis-Protokoll

Anlass: Aufstellungsversammlung zur Bundestagswahl 2017 im Wahlkreis 62

Datum: 15.01.2017

Zeit: Von 15.41 Uhr bis 16.00 Uhr

Ort: Berufsbildungswerk im Oberlinhaus gGmbH, Steinstraße 80/82/84, 14480  
Potsdam

Protokollant: Birgit Wenzel

## Top 1: Eröffnung der Versammlung

- Die Versammlung wird von Thomas Bennühr eröffnet, er übernimmt kommissarisch bis zur Wahl der Versammlungsämter die Leitung.
- Thomas Göbel wird als Versammlungsleiter, Lars Matti wird als Wahlleiter, Birgit Wenzel wird als Protokollant vorgeschlagen.
- Thomas Göbel wird zum Versammlungsleiter, Lars Matti zum Wahlleiter, Birgit Wenzel zum Protokollant einstimmig gewählt.

- Thomas Göbel übernimmt nun die Versammlungsleitung.
- Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt.
- Wahl der Zeugen
- Stefan Schulz-Günther und Simon Lange werden als Zeugen vorgeschlagen.
- Stefan Schulz-Günther und Simon Lange werden einstimmig zu Zeugen gewählt.
- Die Zeugen werden nach Ende Versammlung eine eidesstattliche Versicherung über den korrekten Ablauf der Versammlung gegenüber der Kreiswahlleitung abgeben.

#### TOP 2 – Beschluss zur Tagesordnung

- Ein Entwurf der Tagesordnung liegt allen Mitgliedern vor.
- Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

#### TOP 3 – Ggfls. Beschluss einer Geschäftsordnung

- Ein Entwurf der Geschäfts- und Wahlordnung liegt allen Mitgliedern vor.
- Die Geschäftsordnung wird einstimmig angenommen.
- Der Wahlleiter informiert die Versammlung:
- Es wird eine Redezeitbegrenzung von 10 Minuten zur Vorstellung der Kandidaten und 2 Minuten zur Beantwortung je Frage vorgeschlagen.
- Die vorgeschlagene Redezeitbegrenzung wird einstimmig angenommen.
- Alle stimmberechtigten Mitglieder wurden ordnungsgemäß akkreditiert.
- Es wird nach ausdrücklicher Nachfrage von keinem Versammlungsteilnehmer die Mitgliedschaft, die Vollmacht und das Wahlrecht eines Teilnehmers, der Anspruch auf Stimmberechtigung erhoben hat, angezweifelt.
- Es wird bekannt gegeben, dass jeder stimmberechtigte Teilnehmer das Recht hat Bewerber zur Wahl vorzuschlagen.
- Es wird bekannt gegeben, dass jeder Bewerber das Recht hat sich und sein Programm der Versammlung in gebotenem Ausmaß vorzustellen.
- Es wird bekannt gegeben, dass die Wahl des Wahlkreisbewerbers in geheimer Wahl mit verdeckten Stimmzetteln stattfindet.
- Es wurde zu keiner Feststellung eine Gegenrede getätigt.
- Die Einladungen zur Aufstellungsversammlung wurden satzungsgemäß den Mitgliedern am 17.12.2016 per E-Mail bzw. Brief zugestellt.

#### TOP 4 – Aufruf zur Einreichung von Wahlvorschlägen

- Die Wahlleitung fragt wer als Bewerber kandidieren möchte oder ob es Vorschläge zur Kandidatur gibt. Die Kandidatenliste wird eröffnet.
- Guido Körber kandidiert.
- Der Wahlleiter ernennt als Wahlhelfer Katharina Kühnel, Andreas Schramm

- Auf Nachfrage der Wahlleitung gibt es keinen weiteren Vorschlag.

## TOP 5 – Vorstellung der Bewerber und ihrer Programme

### Vorstellung von Guido Körber

- Guido Körber stellt sich und sein Programm vor.
- Es wird Gelegenheit gegeben Guido Körber Fragen zu stellen.
- Auf Nachfrage versichert Guido Körber, dass er ausreichend Zeit hatte sich vorzustellen.

## Top 6 - Wahl des Wahlkreisbewerbers

- Die Wahlleitung stellt fest, dass es keine weiteren Vorschläge gibt.
- Die Kandidatenliste wird geschlossen.
- Der Wahlleiter stellt ein Stimmzettel-Muster vor.
- Die Stimmzettel werden an die stimmberechtigten Teilnehmer verteilt.
- Die stimmberechtigten Teilnehmer haben Zeit ihre Stimmzettel auszufüllen.
- Der Wahlleiter zeigt der Versammlung die leere Wahlurne.
- Die Stimmzettel werden in die Wahlurne geworfen.
- Die Wahlleitung zählt die abgegebenen Stimmen aus.
- Die Wahlleitung verkündet das Wahlergebnis:

Guido Körber ist mit 3 Dafür-Stimmen, 0 Dagegen-Stimmen und 0 Enthaltungen zum Wahlkreisbewerber gewählt.

- Guido Körber wird gefragt, ob er die Wahl annimmt.
- Guido Körber nimmt die Wahl an.
- Die Versammlungsleitung fragt nach Einwänden gegen die Durchführung der Wahl.
- Die Versammlungsleitung stellt fest, dass es keine Einwände gegen die Durchführung gibt.

## TOP 7 – Wahl einer Vertrauensperson und ggf. eines Stellvertreters

- Ronny Friedrich wird als Vertrauensperson vorgeschlagen.
- Ronny Friedrich wird einstimmig zur Vertrauensperson gewählt.
- Frank Behr wird als stellvertretende Vertrauensperson vorgeschlagen.
- Frank Behr wird einstimmig zur Vertrauensperson gewählt.

## TOP 8 – Sonstiges

## TOP 9 – Schluss der Versammlung zur Aufstellung des Wahlkreisbewerbers

Der Versammlungsleiter beendet die Versammlung um 16.00 Uhr

Für die Richtigkeit, nach besten Wissen und Gewissen:

---

Versammlungsleiter

---

Protokollant